Mitteilung des Gemeinderates
vom 14. November 2019

Stadt Dietikon
Bremgartnerstrasse 22
8953 Dietikon
Tel. 044 744 35 35
Fax 044 741 50 16
www.dietikon.ch

K4.02.01 **Kultur und Kunst, Allgemeines**

"Kunst und Bau" und "Kunst im öffentlichen Raum"

Postulat

Philipp Sanchez (SP), Mitglied des Gemeinderates, und 11 Mitunterzeichnende haben am 7. November 2019 folgendes Postulat eingereicht:

"Bruno Weber's Skulpturen schmücken viele Stadtteile. Im Alltag trifft man vereinzelt auf Fassadenmalereien wie zum Beispiel beim Probelokal der Stadtmusik, im Schulhaus Wolfsmatt, ehemals auch auf dem Scheller-Areal. Da und dort sieht man noch Überbleibsel der einstigen Kunstausstellung "Eisen 89". Auf dem Stadthausplatz sorgt der laufende Brunnen für eine angenehme Stimmung. "Kunst im öffentlichen Raum" hat in Dietikon Tradition.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind die finanziellen Mittel, welche die Stadt Dietikon für "Kunst im öffentlichen Raum" verwendet, jedoch sehr begrenzt. Kaum Platz fanden bisher Projekte, welche gezielt ein jüngeres Publikum ansprechen. Auch bei "Kunst und Bau" scheint es, dass die Stadt Dietikon über keine klaren Regelungen verfügt.

Ziel dieses Vorstosses ist es, Klarheit zu schaffen, in welchem Ausmass die Stadt Dietikon "Kunst und Bau" und "Kunst im öffentlichen Raum" künftig fördern wird und welche Kriterien dabei gelten sollen. Des Weiteren könnte damit eine kontinuierliche Finanzierung der Bereiche "Kunst und Bau" und "Kunst im öffentlichen Raum" sichergestellt werden.

Im Vergleich mit anderen Städten fiel die Herangehensweise der Stadt Bern positiv auf, da die beiden Gebiete "Kunst und Bau" und "Kunst im öffentlichen Raum" als Einheit betrachtet werden, weshalb sich die vorgeschlagenen Massnahmen in diesem Postulat auch an der Vorgehensweise der Stadt Bern orientieren.

Ich bitte den Stadtrat, folgende Massnahmen zu prüfen und ggf. umzusetzen:

- *Die Stadt Dietikon gibt einen zu definierenden prozentualen Betrag eines städtischen Bauprojektes für "Kunst und Bau" und "Kunst im öffentlichen Raum" aus.*
- *Bei Hochbauprojekten soll der Betrag in der Regel projektgebunden verwendet werden.*
- *Bei sonstigen öffentlichen Bauten soll der Betrag in eine Spezialfinanzierung eingelegt werden. Diese finanziellen Mittel sollen für "Kunst im öffentlichen Raum" verwendet werden.*
- *Zweck und Finanzierung werden in einem Reglement festgehalten."*

Mitunterzeichnende:

Ernst Joss	Roland Schürch	Catherine Peer
Patrick Gäumann	Beat Hess	Manuel Peer
Kerstin Camenisch	Martin Steiner	Andreas Wolf
Johannes Küng	Catalina Wolf-Miranda	

Das Postulat von Philipp Sanchez wird im Sinne von § 55 Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung des Gemeinderates

vom 14. November 2019

Stadt Dietikon

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Medien;
- Stadtrat;

NAMENS DES GEMEINDERATES

Markus Erni
Präsident

Patricia Meyer
Sekretärin

versandt am:
mz